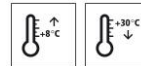


Technisches Merkblatt

StoCryl EF

Beschichtung, elastisch



Charakteristik

- Anwendung**
- als elastische Beschichtung auf rissgefährdetem Beton
 - als Beschichtung auf bestehenden rissüberbrückenden Beschichtungen

- Eigenschaften**
- verhindert das Eindringen von Wasser und in Wasser gelösten Schadstoffen
 - reguliert den Feuchtehaushalt
 - erhöht den elektrischen Widerstand
 - sehr guter Haftverbund
 - gute Kohlendioxid-Dichtheit (S_d -Wert $\text{CO}_2 > 50 \text{ m}$)
 - gute Wasserdampf-Diffusionsfähigkeit (S_d -Wert $\text{H}_2\text{O} < 4 \text{ m}$)
 - wasserverdünnbar

- Besonderheiten/Hinweise**
- Produkt entspricht EN 1504-2
 - nicht für horizontale wasserbelastete Flächen
 - nicht für begeh- oder befahrbare Flächen

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,3 - 1,5 g/cm ³	
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,78 m	
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	< 0,1 kg/(m ² h ^{0,5})	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	4.600	gemittelter Wert
Glanz	EN 1062-1	G3 - Matt	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Anforderungen an den Untergrund:
- Beton:
Der Betonuntergrund muss tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen

Technisches Merkblatt

StoCryl EF

oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Bestandteilen (z. B. Chloride) sein.

Minderfeste Schichten und Schlämmeanreicherungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Bestehende Beschichtungen:

- tragfähig
- frei von trennend wirkenden Substanzen
- Verträglichkeit: Gitterschnitt-Kennwert ≤ 1 gemäß ISO 2409

Vorbereitungen

Beton:

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Hochdruckwasserstrahlen (> 800 bar), vorzubereiten. Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.

Bestehende Beschichtung:

Reinigen

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C
Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C

Materialzubereitung

Das Material aufrühren, bis es homogen ist.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

als Beschichtung (2 Lagen)

0,3 - 0,4 l/m²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Beton ohne Feinspachtelung

1. Untergrundvorbehandlung
2. StoCryl GW 100 oder StoCryl GQ
3. StoCryl EF verdünnt mit ca. 5 Gew.-% Wasser
4. StoCryl EF

Beton mit Feinspachtelung

Technisches Merkblatt

StoCryl EF

1. Untergrundvorbehandlung
2. StoCrete TF 200 oder StoCrete TF 204
3. StoCryl EF verdünnt mit ca. 5 Gew.-% Wasser
4. StoCryl EF

Bestehende Beschichtung

1. Untergrundvorbehandlung
2. StoCryl GW 200 oder StoCryl GQ
3. Optional: Spachtelung mit StoCryl SP oder StoCryl ZB
4. StoCryl EF verdünnt mit ca. 5 Gew.-% Wasser
5. StoCryl EF

Applikation

StoCryl EF kann mit folgenden Werkzeugen aufgetragen werden

- Pinsel
- Rolle
- Airless-Spritzgerät

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Trocknungs- und Wartezeiten:

Bis zur Regen- und Nässeunempfindlichkeit:

Bei +8 °C: nach 8 h

Bei +20 °C: nach 5 h

Bei +30 °C: nach 3 h

Bis zum Aufbringen der nachfolgenden Schicht:

Bei +8 °C: nach 24 h

Bei +20 °C: nach 12 h

Bei +30 °C: nach 6 h

Bis zur Prüfung der Haftzugfestigkeit:

Bei +8 °C: nach 10 Tagen

Bei +20 °C: nach 7 Tagen

Bei +30 °C: nach 4 Tagen

Reinigung der Werkzeuge

Nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Reinigungswasser/Spülwasser auffangen und fachgerecht entsorgen.

Abgebundenes Material mechanisch entfernen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung/-en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec.

Allgemeine Verarbeitungshinweise unter www.stocretec.de sowie im Anhang des aktuellen Technischen Handbuchs.

Technisches Merkblatt

StoCryl EF

Schutzkolloide/Ablaufspuren:

Bei frühzeitiger Wasserbelastung nach der Applikation (Tauwasser oder Regen) können wasserlösliche Schutzkolloide aus dem Anstrichfilm herausgelöst werden und sich an der Beschichtungsoberfläche als glänzende Ablaufspuren darstellen.

Da die Hilfsstoffe wasserlöslich bleiben, werden sie durch nachfolgende Wasserbelastung infolge Feuchtebelastung (Betauung, Regen) selbsttätig wieder abgewaschen.

Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst.

Deckvermögen:

Intensive Farbtöne, z.B. Rot-, Orange- oder Gelbtöne können pigmentbedingt ein reduziertes Deckvermögen aufweisen, so dass zusätzliche Schichten notwendig sein können.

Das Deckvermögen der oben genannten Farbtöne kann erhöht werden, indem mit einem dem gewählten Farbton angepassten, besser deckenden Farbton vorgearbeitet wird.

Liefern			
Farbton	Weiß, tönbar nach StoColor System, RAL - Farbtonfächer		
Verpackung	Eimer		
	Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
	02233-001	StoCryl EF weiß	15 l Eimer
	02233-005	StoCryl EF getönt	15 l Eimer
Lagerung			
Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.		
Lagerdauer	Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).		
Kennzeichnung			
Produktgruppe	Beschichtung		
GISCODE	BSW50		

Technisches Merkblatt

StoCryl EF

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

StoCretec GmbH
Gutenbergstr. 6
D-65830 Kriftel

Tel.: +49 6192 401-104
stocretec@sto.com
www.stocretec.de